

sinus: Adenauerplatz 1 69115 Heidelberg

AWO Landesverband Berlin e. V.
Blücherstraße 62
10961 Berlin

24.11.22

Studie mit Kindern und Jugendlichen in Unterkünften für geflüchtete Menschen

Sehr geehrte Damen und Herren,

danke für Ihr offenes Ohr! Wie besprochen möchte ich Ihnen unser Anliegen hiermit etwas ausführlicher beschreiben und freue mich, wenn eine Zusammenarbeit gelingen könnte.

Das **SINUS-Institut** führt derzeit im Auftrag von **UNICEF** und dem **Deutschen Institut für Menschenrechte** eine Studie mit Kindern und Jugendlichen in Unterkünften für geflüchtete Menschen durch. Hierfür bitten wir Sie herzlich um ihre Mithilfe.

Es geht dabei ausdrücklich **NICHT** um eine Bewertung oder Kritik an einzelnen Unterkünften, sondern darum herauszufinden, was Kinder und Jugendliche am meisten beschäftigt. Auf diese Weise wollen wir herausfinden, welche Angebote sie am ehesten unterstützen und ihnen das Leben leichter machen könnten - wohlwissend um die derzeit angespannte Lage.

Wir wissen, dass die Situation für Sie und alle, die die Unterkünfte organisieren müssen, derzeit maximal ungünstig ist. Alle sind durch die Unterbringung so vieler Frauen und Kinder aus der Ukraine in so kurzer Zeit am Limit, das ist uns klar. Umso dankbarer wären wir für die Möglichkeit, Sie besuchen zu dürfen.

Wir suchen jeweils 5 junge Menschen im Alter von 6-9, 10-13 und 14-17 Jahren.

Weil für die Teilnahme der Kinder und Jugendlichen natürlich vor allem das Vertrauen der Eltern gewonnen werden muss, wäre es am besten, wenn die **ca.1-stündigen Gespräche in der Unterkunft** stattfinden könnten.

Außerdem möchten wir sehr gern Interviews mit einer Leitungsperson und 1-2 Mitarbeitenden durchführen, um ein ganzheitliches Bild zu gewinnen.

Wir garantieren selbstverständlich vollständige Anonymität, weder die Namen der teilnehmenden Personen noch die der Unterkunft werden öffentlich genannt.

Zeitraumen: idealerweise im Januar oder Februar 2023.

Zum Ablauf / weitere Informationen:

Die Feldphase besteht aus je zwei Besuchen pro Unterkunft:

Beim **ersten Besuch** stellt sich unser Team vor (Interviewer*innen, Projektleitung, pädagogische Begleitung) und könnte idealerweise in dieser Phase die Interviews mit der Einrichtungsleitung und den Mitarbeitenden führen.

Überdies ist vielleicht ein erstes Kennenlernen mit den Familien, Jugendlichen und Kindern möglich, bei dem wir uns und unsere Arbeit vorstellen.

Beim **zweiten Besuch** erfolgen dann die eigentlichen Gespräche mit den Kindern und Jugendlichen. Diese Gespräche werden von erfahrenen und sensiblen Interviewer*innen geführt, die aus dem gleichen Land kommen und die jeweiligen Sprachen sprechen.

Bei allen Gesprächen wird eine erfahrene pädagogisch-psychologische Fachkraft mit anwesend sein.

Der Gesprächsrahmen ist beim ersten Besuch mit den Familien zu klären:

- Wo/wann kann das Gespräch stattfinden?
- Sollten/wollen die Eltern bei dem Gespräch anwesend sein?
- Gibt es Themen, über die nicht gesprochen werden sollte (z.B. aufgrund traumatischer Ereignisse in der Vergangenheit)

Wenn Sie uns bei unserem Vorhaben unterstützen könnten, sind wir Ihnen wirklich sehr dankbar.

Herzliche Grüße aus Berlin und Heidelberg,

Jochen Resch

Associate Director Research & Consulting

E-Mail: Jochen.resch@sinus-institut.de

Tel.: +49 152 56 808 916

Annette Schiffmann

Pädagogische Begleitung

E-Mail: anna.schiff@icloud.com

Tel: 0172-7740333